

Öffentliches Protokoll

Konstituierende Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz

Sitzungstermin: Donnerstag, 12.09.2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:27 Uhr
Ort, Raum: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

| Name | Bemerkung |
|--------------|------------------|
| Ronny Keßler | |

Mitglieder

| Name | Bemerkung |
|-----------------------|-----------------------------------|
| Dr. Heiner Asmus | |
| Toni Brüggert | |
| Michael Freitag | |
| Britta Fust | |
| Samer Haj Khamis | |
| Carsten Jantzen | Vertretung für: Christoph Meister |
| Daniel Krause | |
| Jens-Holger Schneider | ab 18:01 Uhr |

Verwaltung

| Name | Bemerkung |
|---------------|---|
| Nadine Gaska | Protokollantin |
| Gabi Kaminski | Büro der Bürgerschaft |
| Kerry Zander | Al Amt für nachhaltige Stadtentwicklung, Projektmanagement und Welterbe |

Gäste

| Name | Bemerkung |
|--------------|------------------|
| Claudia Tamm | |

Abwesend

Mitglieder

| Name | Bemerkung |
|-------------------|------------------|
| Christoph Meister | entschuldigt |

Gäste: Frau Rose

—

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

| TOP | Betreff |
|------------|---|
| 1 | Begrüßung durch das älteste Ausschussmitglied |
| 2 | Eröffnung / Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/ Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 3 | Bestätigung der Tagesordnung |
| 4 | Wahl der/ des Vorsitzenden des Ausschusses |
| 5 | Übergabe der Leitung der Sitzung an die Vorsitzende/ den Vorsitzenden <i>(ggf. Verpflichtung, falls dieser sachkundiger Einwohner ist)</i> |
| 6 | Verpflichtung der sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner des Ausschusses durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden |
| 7 | Wahl der 1. Stellvertretung der/ des Vorsitzenden |
| 8 | Wahl der 2. Stellvertretung der/ des Vorsitzenden |
| 9 | Bestätigung der entsprechenden Anwendung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Ausschuss |
| 10 | Einwohnerfragestunde |
| 11 | Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.05.2024 |
| 12 | Beschlussvorlagen |
| 12.1 | Einrichtung eines Beirates für die kommunale Wärmeplanung VO/2024/0058 |
| 13 | Sonstiges |

Nicht öffentlicher Teil

| TOP | Betreff |
|------------|-----------------------|
| 14 | Sonstiges |
| 15 | Schließen der Sitzung |

Protokoll

Öffentlicher Teil

Zu 1. Begrüßung durch das älteste Ausschussmitglied

Das älteste Ausschussmitglied, Herr Freitag, begrüßt die Anwesenden zur Konstituierenden Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz.

Herr Schneider nimmt um 18:01 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Freitag fragt nach, ob es ein Mitglied im Ausschuss gibt, welches älter ist als er. Das ist nicht der Fall.

Zu 2. Eröffnung / Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/ Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Freitag eröffnet die Sitzung.

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Der Ausschuss ist mit 9 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu 3. Bestätigung der Tagesordnung

Es können keine Anträge zur Tagesordnung festgestellt werden.

Herr Freitag lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Die Tagesordnung wird **einstimmig** angenommen.

Zu 4. Wahl der/ des Vorsitzenden des Ausschusses

Herr Freitag bittet um Vorschläge zur Wahl der/ des Vorsitzenden des Ausschusses.

Herr Dr. Asmus schlägt Herrn Keßler als Vorsitzenden vor.

Weitere Vorschläge können nicht festgestellt werden.

Herr Schneider stellt einen Antrag auf geheime Wahl.

Herr Freitag teilt mit, dass so verfahren wird.

Herr Freitag bittet zwei Ausschussmitglieder den Wahlgang durchzuführen.

Herr Jantzen und Herr Krause erklären sich dazu bereit.

Für die Erstellung der Stimmzettel wird die Sitzung kurz unterbrochen.

Nach der Erstellung der Stimmzettel wird die Sitzung fortgeführt und mit der Wahl der/ des Vorsitzenden des Ausschusses begonnen.

Herr Freitag ruft alle Ausschussmitglieder namentlich zur Stimmabgabe auf.

Die Auszählung der Stimmen erfolgt durch Herrn Jantzen und Herrn Krause.

Es wird das Ergebnis der Wahl bekanntgegeben.

Abstimmungsergebnis für Herrn Keßler zur Wahl des Vorsitzenden des Ausschusses:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 3

Enthaltungen: 0

Zum Vorsitzenden des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz wird mehrheitlich Herr Keßler gewählt.

Herr Keßler nimmt die Wahl an.

Zu 5. Übergabe der Leitung der Sitzung an die Vorsitzende/ den Vorsitzenden

Herr Freitag übergibt die Sitzungsleitung an den Vorsitzenden Herrn Keßler.

Herr Keßler bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zu 6. Verpflichtung der sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner des Ausschusses durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden

Durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Keßler, erfolgt die Verpflichtung nach der Kommunalverfassung M-V für die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner Frau Fust, Herrn Dr. Asmus, Herrn Khamis und Herrn Krause.

Zu 7. Wahl der 1. Stellvertretung der/ des Vorsitzenden

Herr Keßler bittet um Vorschläge zur Wahl der 1. Stellvertretung des Vorsitzenden.

Frau Fust schlägt Herrn Dr. Asmus als 1. Stellvertreter vor.

Weitere Vorschläge können nicht festgestellt werden.

Herr Schneider beantragt ebenfalls für die Wahl der 1. Stellvertretung sowie für die Wahl der 2. Stellvertretung geheime Wahlen.

Herr Keßler teilt mit, dass so verfahren wird.

Für die Erstellung der Stimmzettel wird die Sitzung kurz unterbrochen.

Nach der Erstellung der Stimmzettel wird die Sitzung fortgeführt und mit der Wahl zur 1. Stellvertretung des Vorsitzenden begonnen.

Herr Jantzen und Herr Krause werden den Wahlgang durchführen.

Herr Keßler ruft alle Ausschussmitglieder namentlich zur Stimmabgabe auf.

Die Auszählung der Stimmen erfolgt durch Herrn Jantzen und Herrn Krause.

Es wird das Ergebnis der Wahl bekanntgegeben.

Abstimmungsergebnis für Herrn Dr. Asmus zur Wahl der 1. Stellvertretung des Ausschussvorsitzenden:

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 3

Enthaltungen: 1

Zum 1. Stellvertreter des Ausschussvorsitzenden wird mehrheitlich Herr Dr. Asmus gewählt.

Herr Dr. Asmus nimmt die Wahl an.

Zu 8. Wahl der 2. Stellvertretung der/ des Vorsitzenden

Herr Keßler bittet um Vorschläge zur Wahl der 2. Stellvertretung des Vorsitzenden.

Herr Brüggert schlägt Herrn Schneider als 2. Stellvertreter vor.

Herr Khamis schlägt Frau Fust als 2. Stellvertreterin vor.

Weitere Vorschläge können nicht festgestellt werden.

Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Für die Erstellung der Stimmzettel wird die Sitzung kurz unterbrochen.

Nach der Erstellung der Stimmzettel wird die Sitzung fortgeführt und mit der Wahl zur 2. Stellvertretung des Vorsitzenden begonnen.

Herr Jantzen und Herr Krause werden den Wahlgang durchführen.

Herr Keßler ruft alle Ausschussmitglieder namentlich zur Stimmabgabe auf.

Die Auszählung der Stimmen erfolgt durch Herrn Jantzen und Herrn Krause.

Es wird das Ergebnis der Wahl bekanntgegeben.

Abstimmungsergebnis zur Wahl der 2. Stellvertretung des Ausschussvorsitzenden:

| | |
|------------------------------------|------------------|
| Herr Jens-Holger Schneider: | 3 Stimmen |
| Frau Britta Fust: | 5 Stimmen |
| Ungültig: | 1 Stimme |

Zur 2. Stellvertreterin des Ausschussvorsitzenden wird mehrheitlich Frau Fust gewählt.

Frau Fust nimmt die Wahl an.

Zu 9. Bestätigung der entsprechenden Anwendung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Ausschuss

Herr Keßler stellt den Antrag, die Anwendung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Ausschuss um folgenden Zusatz zu ergänzen:

Das Kinder- und Jugendparlament erhält ein dauerhaftes Rederecht im Ausschuss für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz.

Herr Keßler bringt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----------|
| Ja-Stimmen: | 5 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 4 |

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Herr Keßler bringt die Anwendung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft mit dem

Konstituierende Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz vom 12.09.2024

Änderungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 3

Die entsprechende Anwendung der Geschäftsordnung der Bürgerschaft auf den Ausschuss für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz wird mit dem Zusatz des dauerhaften Rederechts für das Kinder- und Jugendparlament im Ausschuss **bestätigt**.

Zu 10. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende, Herr Keßler, fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen gibt.

Das ist der Fall.

Frau Rose möchte wissen, ob in den Beirat für die kommunale Wärmeplanung auch die Initiative GutesKlima Wismar aufgenommen werden kann.

Herr Brüggert teilt mit, dass nach der Geschäftsordnung der Bürgerschaft keine Anfragen zu Themen gestellt werden dürfen, die zur Beratung auf der Tagesordnung stehen. Die Anfragen sind schriftlich an die Fraktionen zu richten.

Wortmeldung: Frau Fust

Zu 11. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.05.2024

Zum Protokoll liegen keine Hinweise oder Änderungsvorschläge vor.

Herr Keßler lässt über das Protokoll abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig bestätigt

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 5

Zu 12. Beschlussvorlagen

Zu 12.1. Einrichtung eines Beirates für die kommunale Wärmeplanung geändert beschlossen VO/2024/0058

Frau Zander stellt sich den Anwesenden kurz vor und führt zur Vorlage aus.

Frau Fust merkt an, dass es seitens ihrer Fraktion noch Anmerkungen zur Besetzung des Beirates gibt.

So sollten Teilnehmer zu gewissen Themen dazu geholt werden können, ohne dass diese dauerhaft Mitglieder des Beirates sein müssen. Als Beispiel wird GutesKlima Wismar genannt. Ebenso sollten private Haus- und Wohnungseigentümer und der Ausschuss für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz beteiligt werden.

Herr Keßler befürwortet den Vorschlag. GutesKlima Wismar sollte mit auf die Liste genommen werden.

Herr Brüggert führt aus, dass aus Sicht seiner Fraktion nachfolgende Institutionen/ Personen mit auf die Liste genommen werden sollten:

1. Unternehmerverband
2. WWG
3. Wohneigentum e.V.
4. fraktionslose Bürgerschaftsmitglieder

Herr Brüggert stellt den Antrag, über die Aufnahme der Institutionen/ Personen einzeln abzustimmen.

Wortmeldungen: Herr Schneider, Frau Zander

Frau Fust stellt den Antrag, dass der Beschlussvorschlag dahingehend ergänzt wird, dass es sich nicht um eine abschließende Aufstellung des Beirates handelt und dass der Beirat zu bestimmten Themen zusätzliche Teilnehmer einladen kann.

Wortmeldungen: Herr Jantzen, Herr Schneider, Frau Fust, Herr Keßler, Herr Brüggert, Frau Fust, Herr Schneider, Frau Fust, Herr Jantzen

Herr Brüggert würde seinen bereits gestellten Antrag um den Zusatz ergänzen, dass die Liste nicht abschließend ist.

Frau Fust beantragt 5 Minuten Pause.

Die Sitzung wird um 18:59 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 19:04 Uhr fortgesetzt.

Herr Schneider stellt den Antrag, dass die in der Vorlage aufgeführten Institutionen Nr. 1 bis 6 festgesetzt werden und dass die Fraktionen bis zur nächsten Präsidiumssitzung am Montag noch 3 weitere Institutionen/ Verbände vorschlagen können.

Frau Fust stellt den Antrag, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:
„Die Einrichtung eines Beirates für die kommunale Wärmeplanung wird zugestimmt.
Es sind folgende *nicht abschließende* Institutionen mit je einem Vertreter einzuladen...“.

Herr Brüggert erinnert an seinen gestellten Antrag.

Frau Fust befürwortet den Antrag von Herrn Brüggert zur Aufnahme von weiteren Institutionen und stellt den Antrag, auch GutesKlima-Wismar, ISL-E e.V. und den Haus- und Grund e.V. aufzunehmen.

Wortmeldung: Herr Krause

Herr Keßler bringt zuerst den Antrag von Herrn Brüggert und Frau Fust zur Aufnahme von weiteren Institutionen/ Personen zur Abstimmung.
Es erfolgt eine Einzelabstimmung zur Aufnahme.

1. fraktionslose Bürgerschaftsmitglieder

Abstimmungsergebnis:
- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 1

2. Unternehmerverband

Abstimmungsergebnis:
- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4

3. WWG

Abstimmungsergebnis:
- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

4. Wohneigentum e.V.

Abstimmungsergebnis:
- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

5. GutesKlima Wismar

Abstimmungsergebnis:
- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 0

6. ISL-E e.V.

Abstimmungsergebnis:
- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 1

7. Haus- und Grund e.V.

Abstimmungsergebnis:
- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Wortmeldungen: Herr Jantzen, Herr Brüggert

Herr Keßler lässt über den Antrag von Frau Fust zur Aufnahme des Zusatzes „nicht abschließend“ im Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 0

Herr Keßler bringt die modifizierte Vorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
- mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

Beschluss:

Der Einrichtung eines Beirates für die kommunale Wärmeplanung wird zugestimmt.
Es sind folgende Institutionen mit je einem Vertreter einzuladen:

1. Bürgerschaft (1 Mitglied je Fraktion)
2. Stadtwerke Wismar GmbH
3. Strom- und Gasnetz Wismar GmbH
4. Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb
5. Wohnungsbaugesellschaft mbH
6. Wohnungsgenossenschaft Union (Bereitschaft zur Vertretung aller WG durch Herrn Schröder zugesagt)
7. Hochschule Wismar (Frau Dr. Quaas hat Bereitschaft erklärt)
8. IHK-Regionalausschuss Nordwestmecklenburg
9. Innung Sanitär-Heizung-Klima-Klempner Nordwestmecklenburg-Wismar
10. Innung der Schornsteinfeger
11. Deutscher Mieterbund Wismar und Nordwestmecklenburg e.V.
12. BUND Kreisgruppe Wismar

Zu 13. Sonstiges

Herr Keßler bittet die Anwesenden, in ihren Fraktionen zu beraten, wie die Arbeit des Ausschusses ggf. aktiver gestaltet werden kann.

Herr Brüggert fragt nach dem zukünftigen Sitzungsbeginn des Ausschusses. Er befürwortet einen Sitzungsbeginn um 18:00 Uhr.

Eine Erläuterung zum Sitzungsbeginn und ggf. Änderung des Sitzungstermines erfolgt durch Frau Gaska.

Herr Krause bittet darum, dass die zukünftigen Sitzungen frühestens um 18:10 Uhr beginnen.

Frau Fust befürwortet ebenfalls einen früheren Sitzungsbeginn.

Herr Keßler schlägt vor, dass die nächste Sitzung wieder am zweiten Donnerstag um 18:15 Uhr stattfindet. Damit sind die Anwesenden mehrheitlich einverstanden.

Konstituierende Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz vom 12.09.2024

Eine endgültige Abstimmung zu den zukünftigen Sitzungen findet in der nächsten Sitzung statt.

Wortmeldung: Frau Fust

Weitere Mitteilungen oder Informationen können nicht festgestellt werden.

Um 19:26 Uhr stellt Herr Keßler die Nichtöffentlichkeit her.

Vorsitz:

Beisitzer/in:

Protokollführung: